# RIEBECKSTR63E

### **PRESSEMITTEILUNG**

Eröffnung des Pförtnerhäuschens der Riebeckstraße 63

## Kunstausstellung "JOD und Herr Z" und Audiorundgang-App zur Geschichte des Ortes

**Kontakt** Riebeckstraße 63 e.V.

E-Mail: verein@riebeckstraße63.de

5. Mai 2022 2022/02

Am Donnerstag, den 19. Mai 2022, begeht der Initiativkreis Riebeckstraße 63 den Auftakt des Gedenkjahrs "130 Jahre städtische Arbeitsanstalt in Leipzig". Um 16 Uhr wird die Kunstausstellung "JOD und Herr Z" im historischen Pförtnerhäuschen der Riebeckstraße 63 eröffnet. Ab 17 Uhr können sich Interessierte mit Hilfe eines neuen Audiorundgangs intensiver mit dem Gelände der ehemaligen städtischen Arbeitsanstalt und dessen Geschichte auseinandersetzen.



Die Kunstwerke der Ausstellung entstanden um die Jahrtausendwende im Haus 2 der Riebeckstraße 63, das damals noch als Langzeitpsychiatrie genutzt wurde. Jeden Montag lud JOD vom Durchblick e.V. die Bewohner:innen ein, Farben und Papiere auszuprobieren. Eine ganz besondere künstlerische Zusammenarbeit ergab sich zwischen JOD und Herrn Z, deren Kommunikation fast ausschließlich über und auf dem Papier stattfand. Es entstanden einzigartige und farbintensive Kunstwerke, die im Rahmen der Ausstellung zu sehen sein werden.

Pförtnerhäuschen der Riebeckstraße 63 © Riebeckstraße 63 e.V.



Über die Geschichte des Areals können sich Interessierte über einen neuen Audiorundgang näher informieren. Die Riebeckstraße 63 war ein Kristallisationsort sozialer Ausgrenzung über die politischen Systeme des 19. und 20. Jahrhunderts hinweg. Der Rundgang stellt die Gebäude und ihre Nutzungen, unter anderem als *Zwangsarbeitsanstalt zu St. Georg*, als "Obdachlosenasyl", als Durchgangslager und Polizeigefängnis, Venerologische Station, Sozialheim und Langzeitpsychiatrie vor.

Eingangsbereich des Hauses 1 der Riebeckstraße 63, Detail © Riebeckstraße 63 e.V.

Zur Auftaktveranstaltung gibt es Musik von "2 von uns" vom SEB-Therapie-Orchester – Gelebte Inklusion sowie die Möglichkeit, mit Künstler:innen, Autor:innen und Mitgliedern vom Initiativkreis und Verein Riebeckstraße 63 ins Gespräch zu kommen. Diese setzen sich dafür ein, dass hier eine lebendige Erinnerungsstätte und Begegnungsstätte historisches Gedenken und Lernen ermöglicht. Im Rahmen des Gedenkjahrs sind weitere Veranstaltungen, unter anderem ein "Erzählcafé" sowie die Einrichtung eines "offenen Depots" geplant.

### Adresse

Riebeckstraße 63 e.V. Riebeckstraße 63 04317 Leipzig E-Mail: verein@riebeckstraße63.de

### **Weitere Informationen**

www.riebeckstraße63.de https://rundgang.riebeckstrasse63.de www.facebook.com/riebeckstrasse63